

Facetten der NS-Geschichte

Verdi Nord in Kooperation mit Politische Memoriale e.V.

Ort: Verdi-Bildungshaus „Clara Sahlberg“, Berlin-Wannsee

Zeit: 9.-13. April 2018

Seminarleitung: Martin Klähn, Politische Memoriale e.V.



Vorgesehenes Programm:

Montag, 9.04.2018	
Bis 11.00 Uhr	<p>Anreise und Zimmer beziehen</p> <p>Begrüßung Organisatorisches, Vorstellungsrunde, Seminarablauf, Erwartungen der Teilnehmenden, Einführung ins Thema</p> <p>Mittagspause</p> <p>Das Scheitern der Weimarer Republik und der Übergang zur NS-Diktatur - Vortrag und Gespräch</p> <p>Kaffeepause</p> <p>„Die ersten hundert Tage“, Dok-Film von J. Ast, D, 2013 Der Nationalsozialismus an der Macht – das erste Jahr - Vortrag und Gespräch</p> <p>Abendessen</p> <p>„Der Reichseinsatz“ – Der Einsatz von Zwangsarbeitern im Dritten Reich - Auszüge aus einer Dokumentation des HR, 2011 - Diskussion über Kenntnisse aus der eigenen Stadt, der eigenen Region</p>
11.00 – 12.30 Uhr	
12.30 Uhr	
14.00 – 15.30 Uhr	
15.30 Uhr	
15.00 – 17.30 Uhr	
18.00 Uhr	
19.30 – 21.00 Uhr	
Dienstag, 10.04.2018	
08.15 Uhr	Treff Rezeption – 8.25 Uhr: Bus (ÖPNV) ab Haltestelle Straße zum Löwen
9.00 - 12.30 Uhr	<p>Besuch von Gedenkortern zum Nationalsozialismus in Berlin - Gleis 17, Gedenkstätte Plötzensee, Rosenstraße und Blindenwerkstatt Otto Weidt</p> <p>Mittagspause am Hackeschen Markt – in eigener Regie</p>
12.30 Uhr	
14.30 - 15.30 Uhr	Denkmal für die ermordeten Juden Europas
16.00 – 17.30 Uhr	<p>Gedenkstätte Topographie des Terrors - Führung und Selbststudium in der Ausstellung</p>
17.30 Uhr	Rückfahrt zur Bildungsstätte und Abendessen
19.30 - 21.00	<p>Das Euthanasieprogramm der Nationalsozialisten "Der schöne leichte Tod", Dok.-Film, D 1992, 60 min. - Gespräch zum Film</p>

Mittwoch, 11.04.2018	
<p>9.00 – 10.30 Uhr</p> <p>10.30 Uhr</p> <p>11.00 – 12.30 Uhr</p> <p>12.30 Uhr</p> <p>14.00 – 15.30 Uhr</p> <p>15.30 Uhr</p> <p>16.00 – 17.30 Uhr</p>	<p>Die Aktion T4 – das Euthanasieprogramm der Nationalsozialisten Vortrag und Gespräch</p> <p>Kaffeepause</p> <p>Die Ausschaltung der Juden aus dem Wirtschaftsleben - Selbststudium in drei Arbeitsgruppen AG 1 - Arisierung für den Krieg, AG 2 –Die Arisierung des Kaufhaus Kychenthal in Schwerin, AG 3 – Bäder-Antisemitismus in Deutschland</p> <p>Mittagspause</p> <p>Präsentation und Diskussion der Arbeitsgruppenergebnisse vom Vormittag</p> <p>Kaffeepause</p> <p>Antisemitismus – ideologische Grundlage und Legitimation der NS-Diktatur - Vortrag und Gespräch</p>
Donnerstag, 12.04.2018	
<p>09.00 – 10.00 Uhr</p> <p>10.00 – 15.00 Uhr</p> <p>12.30 - 14.00 Uhr</p> <p>15.00 – 16.00 Uhr</p> <p>16.00 – 17.00 Uhr</p> <p>17.00 – 17.30 Uhr</p>	<p>“Die Organisation der ‚Endlösung‘” im Haus der Wannsee-Konferenz Referentin: Marcus Gryglewski, Mitarbeiter HdWK Begrüßung, Vorstellung des Programms, Hausgeschichte</p> <p>Gruppenarbeit zum Thema: Die Organisation der Endlösung: selbstständige Erarbeitung einzelner Ausstellungsräume und Themenfeldern Gruppe 1: Verlauf, Periodisierung der „Endlösung“ Gruppe 2: Beteiligte Behörden/Organisationen Gruppe 3: Beteiligte Personen/ Tätertypen</p> <p>Mittagessen in der Bildungsstätte in Eigenregie der Gruppen Fortsetzung der Gruppenarbeit</p> <p>Präsentation und Diskussion der Arbeitsgruppenergebnisse, Film: Mariannes Heimkehr – Die Jüdin, der Beamte und das Dorf, (WDR 2003) anschließend: Diskussion, Tageszusammenfassung</p>
Freitag, 13.04.2018	
<p>9.00 – 10.30 Uhr</p> <p>10.30 Uhr</p> <p>11.00 – 12.30 Uhr</p> <p>12.30 Uhr</p> <p>13.30 – 15.00 Uhr</p>	<p>Der Nationalsozialismus und die Kirchen – Kollaboration und Widerstand Vortrag und Gespräch</p> <p>Kaffeepause</p> <p>Vom Umgang mit den NS-Tätern: Peter Weiß – Die Ermittlung - Fernsehbearbeitung nach dem Schauspiel von Peter Weiß, NDR, 1966 - Gespräch zur juristischen Aufarbeitung nach 1945 in der BRD</p> <p>Mittagspause</p> <p>Rückschau auf den Seminarverlauf: Konsequenzen und Handlungsansätze in der Auseinandersetzung mit Neonazis und rechten Einstellungen heute Abschlußgespräch – Seminarkritik</p>